

Zwischenlagebericht der AEE Ahaus-Enscheder AG für das erste Geschäftshalbjahr 2015 (1. Januar - 30. Juni 2015)

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung/Entwicklung der Kapitalmärkte

Nach Schätzungen des DIW (Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung) ist die deutsche Wirtschaft im zweiten Quartal um 0,5% gegenüber dem Vorquartal gewachsen. Gründe hierfür waren u.a. die kräftige Binnenkonjunktur und die günstige Entwicklung am Arbeitsmarkt. Dämpfend wirkte hingegen die weiterhin angespannte Situation um Russland und die Ukraine, sowie die anhaltende Unsicherheit bei den Verhandlungen mit Griechenland. Die Unternehmen weiteten ihre Investitionen aufgrund der bestehenden Unsicherheiten nur zögerlich aus.

Nach einem schwachen ersten Quartal 2015 hat die Weltwirtschaft wieder Fahrt aufgenommen. Zwar hat das Wachstum in den Schwellenländern wie China an Schwung verloren, in den Industrieländern entwickelte sich die Wirtschaft aufgrund der Erholung der Konsumententwicklung jedoch recht kräftig.

Der Euro hat im Berichtszeitraum gegenüber dem US-Dollar weiter deutlich an Wert verloren und fiel zum Ende des Halbjahres auf 1,114 US-Dollar je Euro.

Im Jahresverlauf ist der kurzfristige 3-Monats-Euribor-Zinssatz von 0,08% auf -0,01% zum Halbjahr gesunken. Der Refinanzierungszins befindet sich aktuell auf seinem historischen Tiefstand und weist im April erstmals eine negative Rendite auf.

Im ersten Halbjahr 2015 hat sich der deutsche Aktienindex DAX positiv entwickelt. Mit einem Stand von 12.391 Punkten hat der DAX am 10. April ein neues Rekordhoch aufgestellt, fiel jedoch bis zum Ende des 1. Halbjahres auf 10.945 Punkte zurück. Insgesamt verzeichnete der DAX seit Anfang 2015 einen Anstieg von rd. 11,6%. Im gleichen Zeitraum stieg der amerikanische Index Dow Jones lediglich um 1,1% auf 17.620 Punkte zum Ende des Berichtszeitraums.

Vermögens- und Finanzlage

Das Umlaufvermögen zum 30. Juni 2015 beläuft sich auf rund 665,6 TEUR. Darin enthalten sind sonstige Vermögensgegenstände von rund 62,1 TEUR. Mit rund 553,8 TEUR macht der Wertpapierbestand den größten Teil des Umlaufvermögens aus. Diese Position besteht überwiegend aus kurzfristig gehaltenen Aktienpositionen. Das Guthaben bei Kreditinstituten beträgt rund 26,7 TEUR.

Das Eigenkapital beläuft sich zum 30. Juni 2015 auf rund 607,6 TEUR.

Ertragslage

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit zum 30. Juni 2015 beläuft sich auf rund -22,6 TEUR. Diese Posten resultiert im Wesentlichen aus den Verlusten aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen.

Die Gesellschaft verfügt zum 30. Juni 2015 allerdings auch über stille Reserven in ihrem Umlaufvermögen.

Prognosebericht

Die Aktien- und Anleihekurse haben zeitweilig neue Höchststände erreicht. Ein weiterer genereller Anstieg erscheint weniger wahrscheinlich. Die Kurse an den Kapitalmärkten sind insbesondere auch liquiditätsgetrieben, was eine fundamentale Prognose schwieriger macht. Insgesamt gehen wir von schwankenden Wertpapierkursen im weiteren Verlauf des zweiten Halbjahres aus.

Die zukünftige Entwicklung von Wertpapierkursen ist nicht prognostizierbar. Da die Gesellschaft letztlich auch von der allgemeinen Entwicklung der Kapitalmärkte abhängt, ist eine Ergebnisprognose für das laufende Geschäftsjahr nicht möglich. Für das Geschäftsjahr 2015 rechnen wir aus heutiger Sicht mit einem leicht positiven Ergebnis. Im Geschäftsjahr 2016 wird ebenfalls ein positives Ergebnis angestrebt.

Chancen- und Risikobericht

Das Jahresergebnis ist für eine Beteiligungsgesellschaft wie die AEE Ahaus-Enscheder AG aufgrund der Abhängigkeit von allgemeinen Börsenentwicklungen, nur schwer plan- und vorhersehbar. Das Ergebnis in der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres wird stark von der weiteren Entwicklung der Wertpapierkurse abhängen, da börsennotierte Beteiligungen und Wertpapiere für die Gesellschaft wesentlich sind.

Heidelberg, 30. September 2015

Der Vorstand

AKTIVA

	EUR	30.06.2015 Geschäftsjahr EUR	31.12.2014 Vorjahr EUR
A. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. fertige Erzeugnisse und Waren		20.480,00	20.480,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.500,00		2.500,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00		283,94
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>62.123,00</u>	64.623,00	63.389,99
-davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 83,30 (EUR 83,30)			
III. Wertpapiere			
1. sonstige Wertpapiere		553.773,77	601.834,98
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		26.721,05	162.893,73
B. Rechnungsabgrenzungsposten		570,00	1.140,00
		<u>666.167,82</u>	<u>852.522,64</u>

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		670.239,00	670.239,00
II. Kapitalrücklage		156.776,86	156.776,86
III. Gewinnrücklagen			
1. gesetzliche Rücklage		91.911,36	91.911,36
IV. Bilanzverlust		-311.368,46	-288.789,32
-davon Verlustvortrag			
EUR 288.789,32-			
(EUR 47.561,43-)			
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		57.900,50	62.315,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00		148.969,18
-davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 0,00 (EUR 148.969,18)			
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	125,00		3.950,00
-davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 125,00 (EUR 3.950,00)			
3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>583,56</u>	708,56	7.150,56
-davon aus Steuern EUR 583,56 (EUR 583,56)			
-davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 583,56 (EUR 7.150,56)			
		<u>666.167,82</u>	<u>852.522,64</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

vom

01.01.2015 bis 30.06.2015

**AEE Ahaus-Enscheder Aktiengesellschaft Erwerb, Verwaltung u. Veräußerung v. Beteiligungen,
Heidelberg**

Handelsrecht

	EUR	30.06.2015 Geschäftsjahr EUR	30.06.2014 Vorjahr EUR
1. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	1.662,50		0,89
b) sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>38.579,98</u>	40.242,48	48859,91
2. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		0,00	0,00
3. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter		12.000,00	12.000,00
4. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		0,00	32,49
5. sonstige betriebliche Aufwendungen			26.269,51
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen			
aa) Raumkosten	499,80		
ab) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	2.167,93		
ac) Werbe- und Reisekosten	1.500,00		
ad) verschiedene betriebliche Kosten	35.469,20		

b) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	
c) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen	<u>0,00</u>	39.636,93
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		12,00
-davon aus verbundenen Unternehmen EUR 0,00 (EUR 372,63)		2.610,00
7. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		10.182,85
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>1.013,84</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-22.579,14
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00
11. Jahresfehlbetrag		22.579,14
12. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		288.789,32
13. Bilanzverlust		311.368,46
		<u>141.674,13</u>